

Unternehmen in Ostthüringen: OTZ-Preise gehen nach Jena und Gera



Anzeige

Restrukturierung

Unternehmensumbau in der Krise Begleitung in der Veränderung
sanierungskonzept-restrukturierungsguta...

Seit 2014 stellt die OTZ jede Woche ein Unternehmen in Ostthüringen vor. Eine Jury nominiert vier Finalteilnehmer, die Leser wählen ebenfalls vier Finalisten – Am Mittwochabend wurden die Sieger 2016 gekürt.

01. Juni 2017 / 04:33 Uhr



OTZ-Chefredakteur Jörg Riebartsch (links) und Verlagsleiter Andreas Hohmann (rechts) haben die dotSource-Geschäftsführer Christian Otto Grötsch (2. von links) und Christian Malik in die Mitte genommen. Das Unternehmen aus Jena erhielt den Jurypreis beim Wettbewerb "Unternehmen in Ostthüringen". Foto: Peter Michaelis

Gera. Die Gewinner des OTZ-Preises "Unternehmen in Ostthüringen" 2016 stehen fest: dotSource aus Jena und die Praxis Tom Wildensee aus Gera nahmen die Auszeichnung am Mittwochabend aus den Händen von OTZ-Chefredakteur Jörg Riebartsch entgegen.

Ziel des Preises und der wöchentlichen Zeitungsrubrik sei es, regionale Unternehmen bekannter zu machen, sagte Riebartsch bei der Preisverleihung im Bildungszentrum der IHK Ostthüringen zu Gera. Einen der Gewinner wählte eine Fachjury, den anderen die Leser. Die Jury bewertete die Unternehmen anhand vielfältiger Kriterien wie Vorbildfunktion, Tradition oder soziales Engagement der Firma, erläuterte Riebartsch.

Digitalagentur und Praxis überzeugen

Eine Jenaer Firma überzeugte die Juroren. Die dotSource GmbH ist eine Digitalagentur, die Dienstleistungen rund um digitales Marketing und Vertrieb anbietet. Seit elf Jahren gibt es das Unternehmen. Angefangen hatten die Gründer mit drei Mitarbeitern. Nun arbeiten dort mehr als 170 Beschäftigte. Die Firma erwirtschaftet einen Jahresumsatz von zehn Millionen Euro. Große Namen in der Wirtschaft zählen zur Kundschaft, beispielsweise der Schulbuchverlag Cornelsen, Swarovski oder der Baustoffgroßhändler Hagebau. Besonderen Wert legt das Unternehmen auf Mitarbeiterzufriedenheit und auf deren Wissensausbau. Werte wie Offenheit, Kreativität, aber auch Planbarkeit prägen die Firmenkultur und führen dazu, dass in den vergangenen Jahren kaum ein Mitarbeiter das Unternehmen verlassen hat. Ein großes Ziel verfolgt man bei dotSource: In den kommenden vier Jahren möchten die Jenaer ihre Mitarbeiterzahl auf 300 erhöhen. Ein Ziel, welches bei einem Wachstum von 50 Prozent pro Jahr, wie Geschäftsführer Christian Otto Grötsch verriet, nicht utopisch erscheint.



Bis ans Limit!

G-SHOCK MUDMASTER ist extrem hart im Nehmen und geht mit dir bis an die Grenzen.
[Kollektion entdecken](#)

twago

Ostthüringer Unternehmen in Gera ausgezeichnet

Am Mittwoch wurden in Gera die besten Unternehmen in Ostthüringen aus der gleichnamigen OTZ-Firmenporträt-Serie des vergangenen Jahres ausgezeichnet.



OTZ-Chefredakteur Jörg Riebartsch (links) und Verlagsleiter Andreas Hohmann (rechts) haben die dotSource-Geschäftsführer Christian Otto Grötsch (2. von links) und Christian Malik in die Mitte genommen. Das Unternehmen aus Jena erhielt den Jurypreis beim Wettbewerb Unternehmen in Ostthüringen.

Bildrechte: OTZ

Bild 1 / 24

Peter Michelis / 31.05.17 / OTZ

20160607138

Auch die OTZ-Leser haben abgestimmt, welches Unternehmen in Ostthüringen den Preis verdient hat. Dabei wurden insgesamt 13.346 Stimmen abgegeben. Den Publikumspreis bekommt in diesem Jahr die Praxis für Ergotherapie, Logopädie, Frühförderung, Schulbegleitung und Verhinderungspflege – Tom Wildensee. Mut brauchte das Ehepaar Wildensee 2011, um seine interdisziplinäre Praxis im Kaufland Gera-Lusan zu eröffnen. Anfangs noch belächelt, stellten Tom und Kristina Wildensee nach einem halben Jahr eine Mitarbeiterin ein. Mittlerweile arbeiten mehr als 30 Kollegen an den zwei Standorten Gera und Apolda. Viel Geld investiert hat Wildensee in die Ausstattung der Praxen. Das Credo: Geht es den Therapeuten gut, hilft das auch den Patienten. Atmosphäre sei wichtig und steigere den Behandlungserfolg. Zudem bieten die Wildensees ihren Angestellten die Möglichkeit zu regelmäßigen Weiterbildungen. Das Paar und dessen Mitarbeiter empfinden ihren Beruf als Berufung.

🔗 [Unternehmen in Ostthüringen: Glaubwürdige Werbung für die Wirtschaftsregion](#)

🔗 [Alle Artikel zu der OTZ-Serie: Unternehmen in Ostthüringen](#)

Julia Löffler / 01.06.17

20160609925